

Stadt Heidelberg

Heidelberg, den 18.05.2004

Anfrage Nr. 0011/2004/FZ
Anfrage von: Frau Stadträtin Dr. Lorenz
Anfragedatum: 19.04.2004

Stichwort:
**Umstrukturierung der IGH-
Schulbücherei**

Beschlusslauf!

Schriftliche Frage:

Am 05.04.2004 wurde in der Rhein-Neckar-Zeitung über verschiedene Probleme in der umstrukturierten Schulbücherei in der IGH berichtet.
Ich habe am 23.07.2003 für den Verwaltungsvorschlag, die Zweigstelle der Stadtbücherei in Rohrbach zu schließen, gestimmt.

Wann ist damit zu rechnen, dass der Katalog für die 10.000 dort lagernden Bücher so geändert ist, dass mit seiner Hilfe wieder gearbeitet werden kann? Wer übernimmt die Kosten für die Softwareänderung und wie hoch sind diese Kosten? Dieses Problem wurde uns in den Beratungen nicht vorgetragen.

Antwort:

Die Daten der in der Schulbibliothek verbliebenen Medien werden künftig mit dem gleichen Bibliotheksprogramm, das in der Stadtbücherei genutzt wird, verwaltet.
Die Schule wird eine Schullizenz dieses Programms erwerben und auch die Datenrechte.
Die Kosten belaufen sich auf voraussichtlich 3.000,- bis 4.000,- €, die aus dem Budget der Schule bestritten werden.
Bis spätestens zum Ende des Schuljahres werden alle Schülerinnen und Schüler die Bücher in der Schulbibliothek wieder ausleihen können.
Die dem Gemeinderat vorgelegte Konzeption, die am 18.12.2003 beschlossen wurde, sah diese nunmehr angestrebte Organisationsform nicht vor, deswegen waren die Kosten damals auch nicht ermittelt worden.

Sitzung des Gemeinderates vom 19.05.2004

Ergebnis: behandelt